



PRESSEMITTEILUNG 03/2015

Steigende Qualität auf führenden deutschen Golfanlagen

München, 30. Juli 2015: Zur Jahresmitte ziehen The *Leading Golf Courses of Germany (LGCG)* eine positive Bilanz: 2015 nehmen so viele Anlagen wie noch nie am freiwilligen Mystery Testverfahren der Wertegemeinschaft teil. 33 Mitgliederclubs von LGCG sowie sieben interessierte Anlagen sind in diesem Jahr mit von der Partie und lassen sich jeweils neunmal auf Herz und Nieren prüfen. Und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

„Die hohe Anzahl an Testkandidaten zeigt das große Interesse an der Premiummarke für deutsche Golfclubs“, so LGCG-Präsident Frank Thonig. Er sieht das gestiegene Interesse am Mystery Testverfahren im Zusammenhang mit dem steigenden Qualitätsbewusstsein deutscher Golfanlagen und -clubs. Ein weiterer Grund zur Freude: Auf vielen Leading-Anlagen steigerte sich die Qualität 2015 erneut. Nach vier Testwellen liegt der Gesamtmittelwert der teilnehmenden Anlagen bei 359 Punkten. Verglichen mit dem Vorjahr ist er damit um zwei Punkte gestiegen. 17 von 33 Mitgliederclubs befinden sich zudem im grünen Bereich, das heißt sie liegen über dem Gesamtmittelwert. „Das Streben nach Perfektion wird mit jedem Jahr nachhaltiger“, sagt Thonig.

Saisonaler Höhepunkt wird dieses Jahr der Solheim Cup im Golf Club St. Leon-Rot sein, der ebenfalls zu den Mitgliederclubs von LGCG zählt. Thonig freut sich sehr darauf, ist gedanklich aber schon einen Schritt weiter. „Wir blicken positiv in die Zukunft. Es ist sehr wahrscheinlich, dass wir zum 01. Januar 2016 nicht nur einen stabilen Mitgliederstand vorweisen werden, sondern dass unsere Gemeinschaft anzahlmäßig sogar wachsen wird.“ Dies hängt mit den diesjährigen, guten Ergebnissen dreier interessierter Clubs zusammen, die alle Chancen haben, im kommenden Jahr in den Mitgliederkreis von LGCG aufgenommen zu werden. Weitere Clubs zeigten in den vergangenen Wochen ebenfalls Interesse an einer Teilnahme am freiwilligen Testverfahren. Erste Gespräche gab es bereits.

Über Leading Golf Courses of Germany e.V.

Seit zwölf Jahren zeichnet die Qualitäts- und Wertegemeinschaft Leading Golf Courses of Germany herausragende Golfanlagen aus. Aktuell setzt sich die Mitgliederzahl aus 33 renommierten Golfclubs zusammen. Zentrales Element ist die Qualitätskontrolle der Mitgliederclubs mittels des Mystery Testverfahrens. Das Testverfahren wurde von einem internationalen, absolut unabhängigen Marktforschungsinstitut entwickelt und Jahr für Jahr überarbeitet. Es ist das einzige bewährte Verfahren, das über die ganze Saison hinweg Vorzüge und temporäre Schwachstellen einer Golfanlage aufzeigt und damit einen elementaren Bestandteil des Qualitätsmanagements darstellt.

Gleichzeitig setzen sich Leading Golf Courses für den Erhalt der Golfkultur, den „Spirit of the Game“, d.h. Grundwerte wie Regeln, Dresscode und Etikette ein. Leading Golf bedeutet Golfkultur auf höchstem Niveau, Streben nach Perfektion, kontrollierte Qualität und vieles mehr.

Vorstand:

Frank Thonig (Präsident Leading Golf Courses of Germany, Geschäftsführer Wittelsbacher Golfclub Rohrenfeld)

Michael Borbe (Präsident Golf-Club Olching)

Udo A. Böttcher (Präsident Hamburger Land- und Golf-Club Hittfeld)

Horst Schubert (Vorstand Golf- und Country Club Seddiner See AG)

Eicko Schulz-Hanßen (Geschäftsführer Golf Club St. Leon Rot, DGV Vizepräsident)

Geschäftsführer:

Andreas Dorsch

Kontakt:

The Leading Golf Courses of Germany e.V.

House of Golf

Infanteriestr. 19 / Geb. 4a

D-80797 München

FON: ++49 (0)89 / 899 887 98

FAX: ++49 (0)89 / 899 888 01

E-Mail: info@leading-golf.de

Website: www.leading-golf.de

Frei zur sofortigen, honorarfreien Veröffentlichung, um ein Belegexemplar oder einen Hinweis wird gebeten. Herzlichen Dank!

Pressekontakt:

MatchpointPR
PUBLIC RELATIONS & COMMUNICATIONS

Dr. Johanna Thiel
PR-Beraterin
Infanteriestraße 19 / Geb. 4a • 80797 München
Tel.: 089-58 908 270 • Fax: 089-58 908 272
jt@mp-pr.de • www.mp-pr.de